



Straßenarbeiten

■ Auf der Landesstraße L 149 in der Ortsdurchfahrt Neuenkirchen kommt es ab dem 24. Februar zu Behinderungen. Grund dafür sind Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahn und des gemeinsamen Geh- und Radweges. Die etwa 1250 Meter lange Baumaßnahme beginnt mittig der Einmündung „Vorbrucher Straße“ und endet hinter der Einmündung „Am Schillingstor“. Die vorhandene Fahrbahnbefestigung aus Beton und Asphalt wird komplett aufgenommen, der Fahrbahneubau erfolgt in Asphaltbauweise. Der parallel zur Fahrbahn verlaufende gemeinsame Geh- und Radweg wird ebenfalls in Asphaltbauweise erneuert. Für den Zeitraum der Bauarbeiten wird eine Umleitungsstrecke über „Am Schillingstor“, „Rader Heide“, „Steller Heide“ und „Vorbrucher Straße“ eingerichtet. Für die Arbeiten in den Einmündungsbereichen „Vorbrucher Heide“ / L 149 und „Am Schillingshof“ / L 149 werden zusätzlich Lichtsignalanlagen aufgestellt. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum 8. Mai andauern. Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Stade bittet schon jetzt alle Verkehrsteilnehmer und insbesondere die Anwohner um Verständnis. **FR**

Ausschuss

■ Der Ausschuss für Umwelt, Energie, Verkehr und Tourismus trifft sich am Donnerstag, 27. Februar, 14.30 Uhr, im Foyer des Rathauses, Damm 4. Es findet eine Ortsbesichtigung zur Verkehrssituation Lehnstedter Weg statt. **FR**



Am 12. und 13. September stellen sich Handel, Handwerk, Dienstleistung und Gastronomie im Weser-Geest-Gewerbepark vor. **FOTO: FR**

Regional ist wichtig und gut: die Gewerbeschau naht

Interessierte können Anmeldeunterlagen auf der Homepage runterladen

■ Am 12. und 13. September ist es wieder soweit: Der Schwaneveder Gewerbeverein lädt auf die Fläche im Weser-Geest-Gewerbepark zur Gewerbeschau ein. Neben Schwerpunktthemen wie „Alles rund ums Auto“ mit vielen Autohäusern aus der Region, werden die Veranstalter einen Branchennmix vieler regionaler Aussteller präsentieren. Handel, Handwerk, Dienstleistung und Gastronomie wollen die Besucher von ihrem Können überzeugen. Die Organisatoren wollen an beiden Tagen auch wieder ein interessantes Rahmen- und Unterhaltungsprogramm mit Live-Musik und Bühnenshow auf die

Beine stellen. Zudem soll es eine Oldtimer-Ausstellung geben und ortsansässige Firmen laden zum „Tag der offenen Tür“ ein. Zahlreiche weitere Aktionen finden im weitläufigen Außengelände und **ANZEIGE**



in zwei großen Ausstellertelten statt. Außerdem arbeiten die Veranstalter gerade an weiteren neuen Schwerpunkten. Ein abwechslungsreicher Gastronomiebereich soll zum Ausruhen und Verköstigen einladen.

Wer sich dafür anmelden möchte, findet die Unterlagen ab heute auf der Homepage www.gewerbeverein-schwanevede.de zum Downloaden. Mitglieder des Gewerbevereins sowie die Aussteller aus 2017 erhalten alle wichtigen Informationen sowie die Unterlagen per Post. Der Eintritt zur Gewerbeschau ist frei. Die Messe öffnet Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 18 Uhr. Ein Bus-Shuttle-Service verkehrt regelmäßig zwischen Schwanevede und Neuenkirchen. Die Veranstaltung ist eine Leistungsschau für die ganze Familie nach dem Motto: „Regional ist wichtig – Regional ist gut!“ **NAD**

Rock den Deich dieses Jahr mit Eintritt

Steuern machen Verein zu schaffen / Kostenlose Foto-Box und vegetarische Speisen geplant

■ Am 15. August ist es wieder soweit, dann steigt zum zwölften Mal das Open Air Festival Rock den Deich im Gewerbepark Weser-Geest in Schwanevede-Neuenkirchen. In diesem Jahr gibt es neben dem Bewährten auch Neuerungen. So wird erstmals ein geringer Betrag als Eintritt erhoben. „Unser Motto ‚Abrocken statt abzocken‘ bleibt aber in jedem Fall bestehen“, sagt Gundmar Köster, Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins Rock den Deich e.V., der das Festival veranstaltet. „Leider sind wir aus steuerlichen Gründen dazu gezwungen, Eintrittsgeld zu verlangen“, erklärt er. Obwohl es sich beim Veranstalter des Festivals um einen eingetragenen Verein mit ausschließlich ehrenamtlichen Helfern handelt, muss der Verein einen nicht unerheblichen Betrag an Steuern entrichten. Dummerweise berechnet sich die Steuerlast nicht nach dem Gewinn, sondern richtet sich auch nach dem Umsatz des Festivals. „Im letzten Jahr haben die nachträglichen Forderungen des Finanzamtes beinahe dazu geführt, dass der Verein seine Aktivitäten einstellen musste“, sagt Lars Riegelmann, im Vereinsvorstand für die Finanzen zuständig.

Dennoch wollen die Festival-Macher auch in diesem Jahr wieder eine Veranstaltung auf die Beine stellen. Und damit wieder jedermann die Möglichkeit hat, das Festival zu besuchen, wird der Eintrittspreis sehr gering ausfallen. Die genaue Höhe wird auf der nächsten Mitgliederversammlung des Clubs festgelegt. „Allerdings“ wird es keinen Kartenvorverkauf geben“, so Riegelmann, „der Aufwand wäre zu groß.“ Der ganz geringe Eintrittspreis kann direkt



In den vergangenen Jahren wurde auf der Bühne immer gerockt. 300 Bands haben sich bereits für die diesjährige Auflage beworben. **FOTO: NAD**

beim Zugang zum Festivalgelände entrichtet werden. Neben dieser von den Veranstaltern eigentlich nicht gewollten Neuerung gibt es andere positive Veränderungen. In diesem Jahr wird eine Foto-Box aufgebaut, in der sich die Besucher kostenlos selbst fotografieren können. Den ebenfalls kostenlosen Fotoausdruck können sie als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Auch das Getränke- und Speisenangebot auf dem Festivalgelände

wird etwas ausgeweitet. „Wir versuchen in diesem Jahr auch ein vegetarisches Angebot für unsere Besucher zu schaffen“, sagt Steffanie Dotschkal vom Vereinsvorstand, „und Bratwurst und Pommes, sowie am Nachmittag Kaffee und Kuchen, bleiben natürlich erhalten.“ Musikalisch dürfen sich die Besucher in diesem Jahr wieder auf eine spannende Mischung aus regionalen Musikgrößen und Bands aus ganz Deutschland freuen. Bereits seit Oktober 2019 konnten sich Musikgruppen für einen Auftritt auf der Rock den Deich Bühne bewerben. Mittlerweile sind mehr als 300 Bandbewerbungen eingegangen. Leider gibt es nur für acht Musikgruppen die Möglichkeit, beim Festival aufzutreten. Im Verein werden alle Bewerbungen angehört und bewertet. Die Organisatoren können bereits zwei herausragende Musik-Acts bestätigen: Die in der Region sehr bekannten Musiker von „Daalschlag“ werden wieder mit von der Partie sein. Sie stellen ihr gerade erschienenes Album mit dem aktuellen „Werder-Song“ vor. Besonders freuen sich die Festivalmacher auch auf die Band „Kaizer“ aus Berlin. **FR**

Salon
Die Schere
Damen- & Herren-Friseur

Schwanevede
Blumenthaler Str. 5
Vereinbaren Sie einen Termin zur kostenlosen Beratung
Tel. 0 42 09 36 84
www.salon-dieschere.de

TEXTUR & HALT

VENTO
TEXTURE SPRAY

NEU

GLYNT
SWISS FORMULA

PERFEKTES FINISH FÜR JEDEN TREND-LOOK
DER ABSOLUTE STYLING-ALLROUNDER
INTENSIVER HALT MIT „WOW“-FINISH

AXEL MINKE
MEISTERBETRIEB

Steller Heide 8
28790 Schwanevede
Telefon (04 21) **6 86 63**
www.minke-zimmererei.de

ZIMMEREI • BEDACHUNG

Dachstühle · Dämmungen · Dachgeschoss-Ausbau
VELUX-Fenster · Carports · Umbauten · Dachrinnen
Dacheindeckungen · Holzrahmenbau · Reparaturen
Innenausbau · Fassadendämmung · Dachgauben

Wohlfühlen
bei extremer Kälte und Sturm
dank neuer GAYKO
Fenster & Haustüren

JETZT sichern: Umweltprämie
für Ihre alten Fenster + Türen.
» Der Umwelt zuliebe «

Wechseln Sie jetzt Ihre Fenster und Türen!

ROST

Heidkamp 14 j · 28790 Schwanevede
Telefon: 04209 / 914762
www.tischlermeister-rost.de

Bäder & Heizung mit Leidenschaft.

Bäder gibt es überall...

Ihr Traum-Bad nur von uns!

Wir sind Partner von:

Wohnzeit

BNI

BÄDER HEIZUNG KLIMA SOLAR
ÖTJENGERDES GMBH

Farger Straße 101 · 28777 Bremen
Telefon 0421 - 68 11 68 und 460 491-0
www.oetjengerdes24.de